



Marktgemeinde St. Peter-Freienstein

Leoben / Land Steiermark

Telefon: 03842/22922 - Fax: 03842/22922 81 UID-Nr: ATU59450846

E-mail: gde@stpfrst.at

Homepage: <http://www.stpfrst.at>

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde St. Peter-Freienstein sucht zum ehestmöglichen Eintritt eine/n

Mitarbeiter/in für die Finanzverwaltung (m/w/d)
mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 oder 30 Wochenstunden
(50% bzw. 75% der Vollbeschäftigung)

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören (auszugsweise):

- Gemeindehaushalt auf Grundlage des Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalts
- Voranschlag und Rechnungsabschluss
- Vermögensbewertung, Abschreibungen, Rückstellungen
- Mittelfristiger Haushaltsplan
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Erfassung, Kontrolle und Digitalisierung von Lieferscheinen, Eingangsrechnungen
- Durchführung der laufenden Buchhaltung (Erfassung und Verbuchung von Geschäftsfällen)
- Abwicklung von Jahreserklärungen (Kommunalsteuer, Leerstands- und Zweitwohnsitzabgabe, Tourismusinteressentenbeitrag etc.)
- Steuern- und Abgabenbuchhaltung
- Vorschreibung von Gemeindeabgaben (Wasser, Müll, Kanal etc.)
- Überwachung der Umsetzung von Beschlüssen der Kollegialorgane
- Vertrags- und Versicherungsverwaltung

Wir erwarten von Ihnen:

- Reifeprüfung (Abschluss an einer berufsbildenden höheren Schule mit Schwerpunkt Wirtschaft, Verwaltung oder Administration von Vorteil) oder abgeschlossene Ausbildung im Bereich Bürokaufmann o.ä.)
- Hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie Ausdrucks- & Formulierungsfähigkeit
- Sicheres Auftreten und ausgezeichnete Umgangsformen
- Eigenverantwortung, Teamfähigkeit und höchste Diskretion
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office Anwendungen
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung (im öffentlichen Dienst) von Vorteil
- Bereitschaft zu Weiterbildung, insbesondere zur Ablegung der Verwaltungsdienstprüfung für den Gehobenen Verwaltungsdienst
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld im kommunalen Bereich
- Ein positives und kollegiales Arbeitsumfeld
- Attraktive Dienstzeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Ein unbefristetes Dienstverhältnis (die ersten 3 Monate gelten als Probemonate)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine sechste Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft (auf Grund der Verwendung)
- Das vollendete 18. Lebensjahr
- Bei männlichen Bewerbern: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, alternativ der Nachweis der Befreiung
- Volle Handlungsfähigkeit
- Die allgemeine und gesundheitliche Eignung für den Dienst
- Einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)

Verdienstmöglichkeit:

- Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl. Nr. 160 idgF und unter Berücksichtigung des Steiermärkischen Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2023, LGBl 46/2023 im Entlohnungsschema I – Angestellte
- Der monatliche Mindestbezug inklusive Zulagen liegt bei einem Beschäftigungsausmaß von **50%** der Vollbeschäftigung bei € **1.330,-- brutto** bzw. bei **75%** der Vollbeschäftigung bei € **1.995,-- brutto**.
- Aufgrund gesetzlich anrechenbarer Vordienstzeiten, ist eine Einreihung in eine höhere Entlohnungsstufe möglich

Der schriftlichen Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen (in Kopie) anzuschließen:

Ein Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über relevante abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung (kann bei Dienstantritt nachgereicht werden), Führerschein, Versicherungsdatenauszug.

Bewerbungen sind bis spätestens **Freitag, 31. Juli 2026, 12.00 Uhr** an die Marktgemeinde St. Peter-Freienstein, Gemeindegasse 1, 8792 St. Peter-Freienstein zuhanden Frau Sabine Zaloznik per E-Mail an **gde@st-peter-freienstein.gv.at** zu richten.

Gem. § 37 ff. DSGVO werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet. Nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses werden sie ausschließlich auf ausdrücklichen Wunsch in Evidenz gehalten. Etwaige, im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht ersetzt.

Der Bürgermeister:

DI Wolfgang Gomar